

# Resultate Q1 2013 CEWE COLOR Holding AG

Analysten-Telefonkonferenz

Oldenburg  
13. Mai 2013



**cewe-print.de**  
Ihr Online Druckpartner



*Mein*  
**cewe fotobuch**  
Mein Leben

*Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von CEWE COLOR beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Alle Zahlen sind mit den exakten Werten gerechnet und für diese Präsentation gerundet. Dadurch können Rundungsdifferenzen entstehen.*

*This presentation contains forward-looking statements that are based on current assumptions and forecasts of the management of CEWE COLOR. Known and unknown risks, uncertainties and other factors could lead to material differences between the forward-looking statements given here and the actual development, in particular the results, financial situation and performance of our Company. The Company assumes no liability to update these forward-looking statements or to conform them to future events or developments. All numbers are calculated as exactly as possible and rounded for the presentation. Due to this, rounding errors might occur.*



**Dr. Olaf Holzkämper**  
*Finanzvorstand*



**Dr. Rolf Hollander**  
*Vorstandsvorsitzender*

# Highlights Q1 2013

Ergebnisse		Vorjahr Q1 2012	Ist Q1 2013	Kommentar
<b>Absatz</b>	Mio. Fotos	496,2	486,3	<ul style="list-style-type: none"> <li>Absatz liegt mit -2,0% zum Vorjahr über den Erwartungen (Plan 2013: -11% bis -8%)</li> </ul>
<b>Umsatz</b>	Mio. Euro	95,5	106,6	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsatzzuwachs in allen Geschäftsfeldern: Fotofinishing +5,6%, Online Druck +85,8% und Einzelhandel +6,5%</li> </ul>
<b>EBIT</b>	Mio. Euro	-6,8	-6,4	<ul style="list-style-type: none"> <li>Konzern-EBIT trotz Rückstellungen für Standortzusammenlegungen in Dresden und Polen verbessert</li> </ul>
<b>Free Cash Flow</b>	Mio. Euro	-30,5	-7,5	<ul style="list-style-type: none"> <li>Free Cash Flow nach Akquisitionseffekt in 2012 (-21,2 Mio. Euro) wieder auf Normalniveau</li> </ul>
<b>ROCE</b> (31. März)	%	17,5%	15,5%	<ul style="list-style-type: none"> <li>ROCE weiter auf sehr solidem Niveau</li> </ul>
<b>EK-Quote</b> (31. März)	%	38,9%	44,6%	<ul style="list-style-type: none"> <li>EK-Quote deutlich gestiegen</li> <li>Vorjahr durch Saxoprint-Akquisition beeinflusst</li> </ul>

- ▶ **Q1 mit gelungenem Jahresstart trotz Sondereffekten**
- ▶ **CEWE COLOR bekräftigt Jahreszielsetzung**

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Agenda

1. Neuheiten und Ergebnisse
2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)
3. Ausblick
4. Q & A

# Agenda

## 1. Neuheiten und Ergebnisse

### - Fotofinishing

- Online Druck

- Einzelhandel

## 2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)

## 3. Ausblick

## 4. Q & A

# CEWE FOTOWELT App: CHIP-Testsieg März 2013



„Die CEWE Fotowelt App überzeugt mit großer Produktauswahl, Gestaltungsfreiheit und durch das einfache Handling“

(CHIP Foto Video Magazin 03/2013)

# Markenkommunikation: CEWE Markenstruktur



*Mein*  
**cewe** fotobuch  
Mein Leben

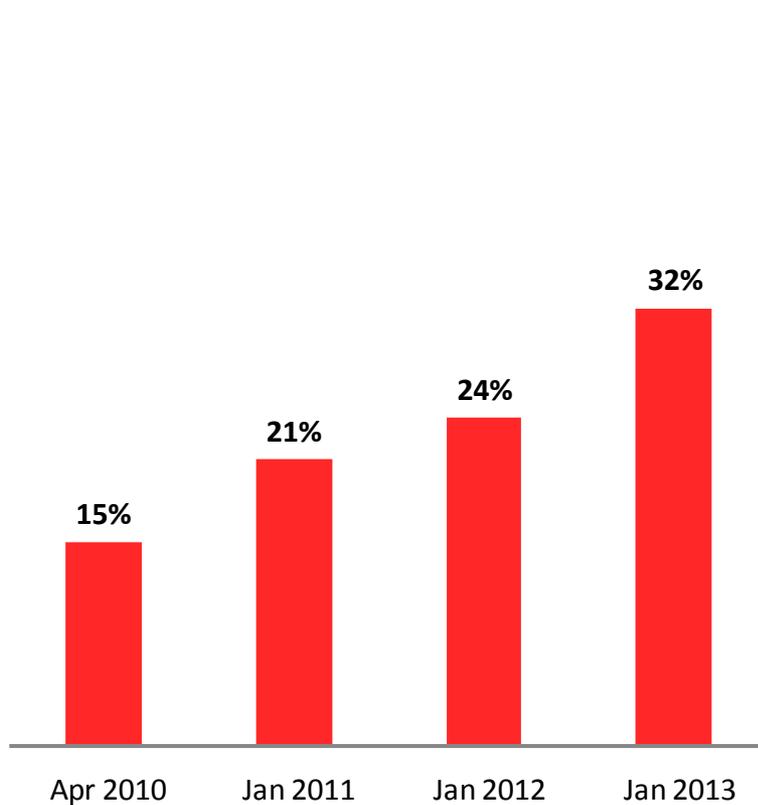


**cewe-print.de**  
Ihr Online Druckpartner

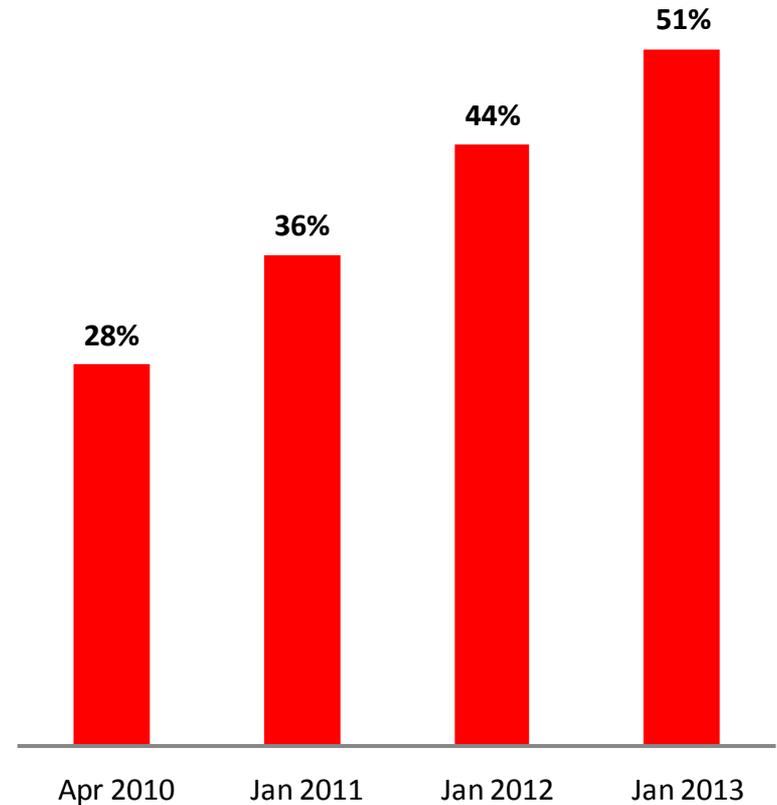


# Markenbekanntheit CEWE FOTOBUCH

ungestützte Markenbekanntheit



gestützte Markenbekanntheit



► **Kontinuierliche Steigerung der Markenbekanntheit**

# Fotos Q1

## Fotos von Filmen in Mio. Stück

**-32,0%**

Ziel 2013:  
-38% bis -32%

## Digitalfotos (inkl. CEWE FOTOBUCH-Prints) in Mio. Stück

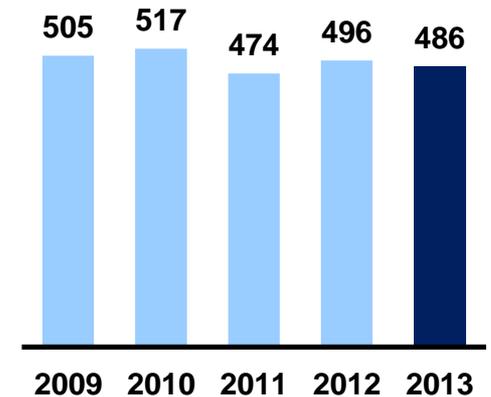
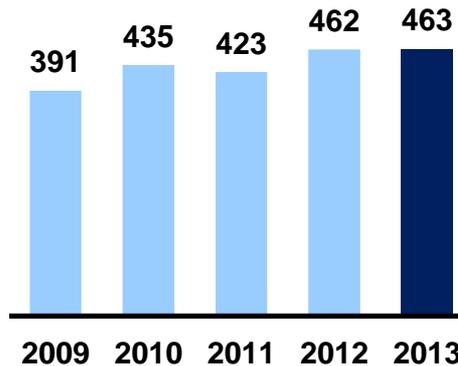
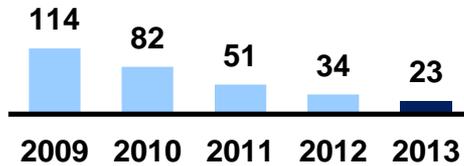
**+0,2%**

Ziel 2013:  
-9% bis -6%

## Fotos gesamt in Mio. Stück

**-2,0%**

Ziel 2013:  
-11% bis -8%



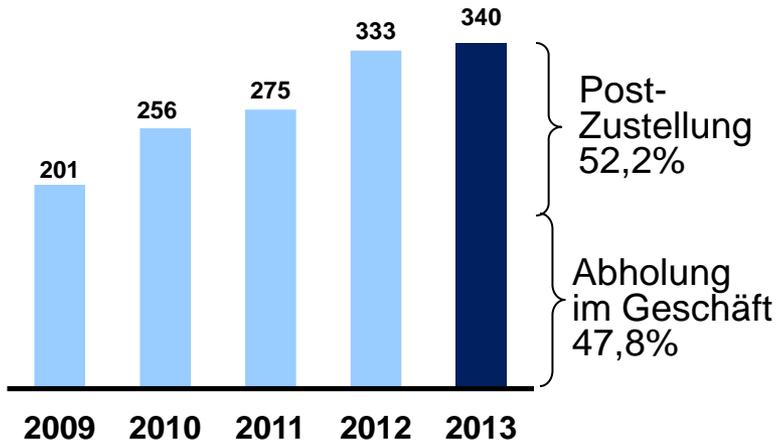
## ► Q1-Absatz voll auf Kurs

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Bestell- und Lieferwege Q1

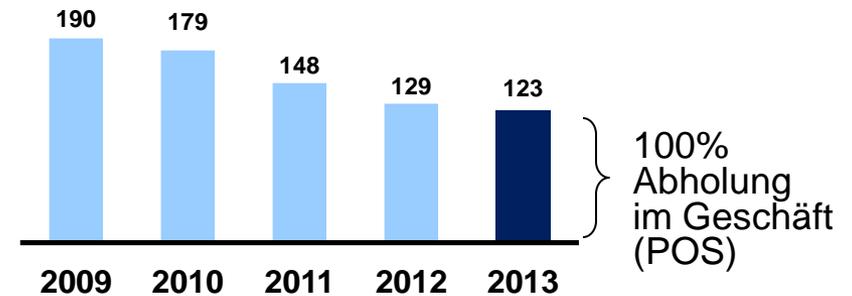
**Digitalfotos bestellt über das Internet Q1**  
in Mio. Stück

+2,2%



**Digitalfotos bestellt im Geschäft (POS) Q1**  
in Mio. Stück

-4,8%

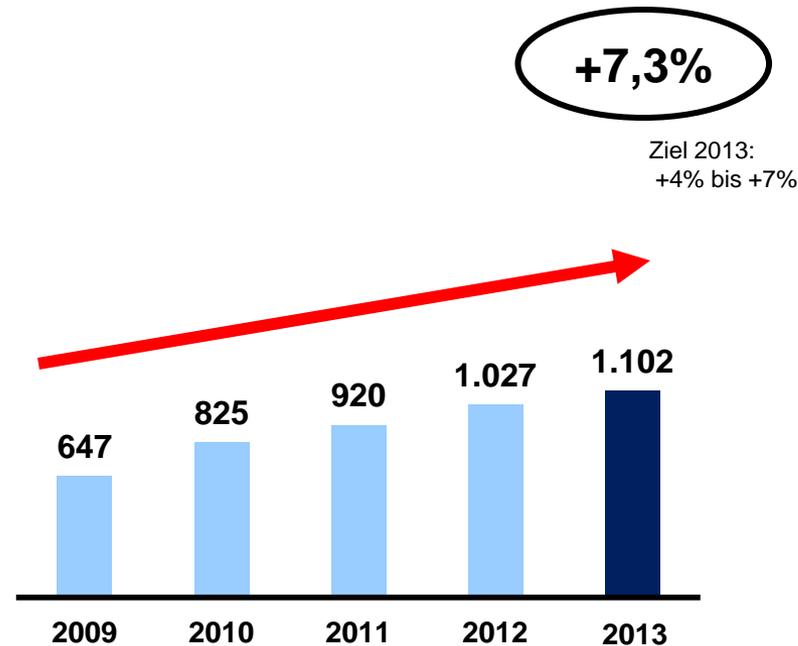


- ▶ **63,5% aller Fotos (analog und digital) wurden im Q1 in Geschäften abgeholt**
- ▶ **CEWE COLOR-Stärke: „clicks & bricks“**

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# CEWE FOTOBUCH-Wachstum

## Anzahl CEWE FOTOBÜCHER Q1 in Tsd. Stück



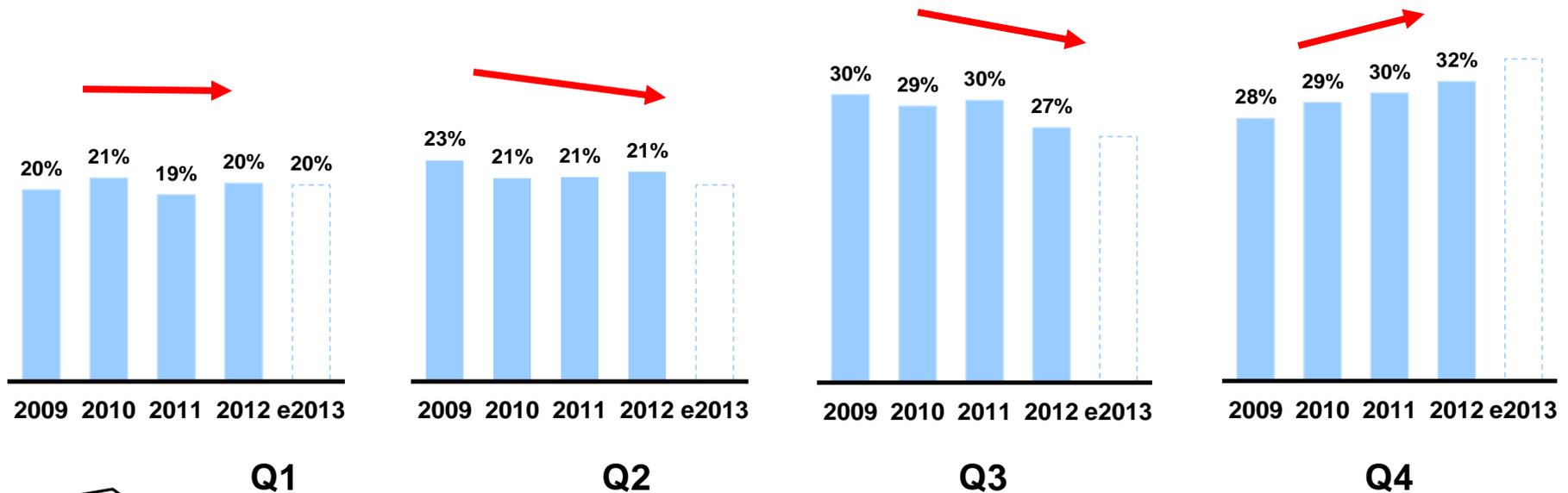
### ► CEWE FOTOBUCH-Wachstum über Erwartungen

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Fotos Gesamt nach Quartalen

## Saisonale Verteilung: CEWE 2009 bis 2013

Fotos Gesamt- Anteil je Quartal in Prozent



2,2-2,26  
Mrd. Fotos  
2013

**Q1**  
0,44-0,45  
Mrd.

486,3  
Mio.

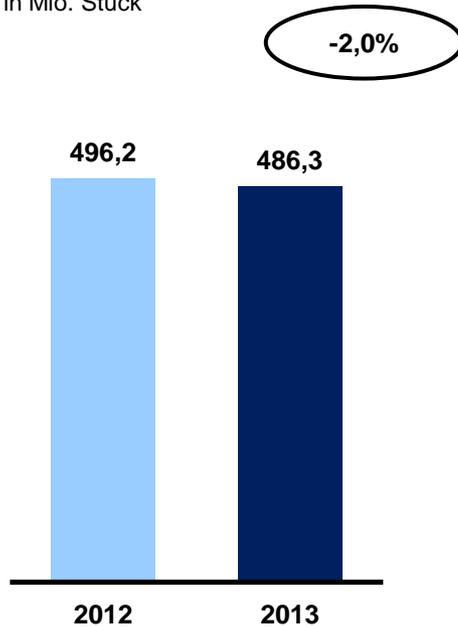


Ist

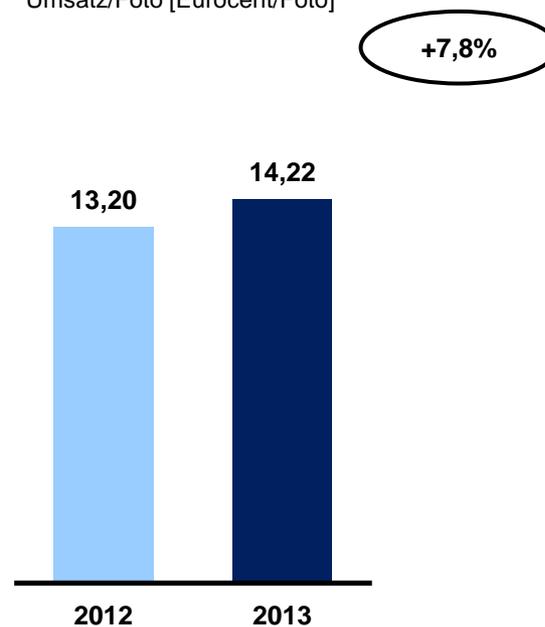
► **Mehrwertprodukte  
treiben Volumen über  
Erwartung**

# Wertigkeit der Fotos Q1

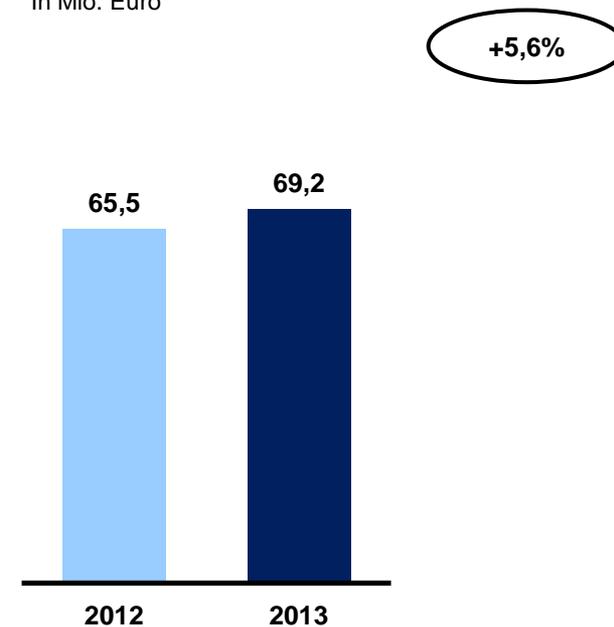
**Fotos gesamt**  
in Mio. Stück



**Wert pro Foto \***  
Umsatz/Foto [Eurocent/Foto]



**Fotofinishing-Umsatz Q1**  
In Mio. Euro



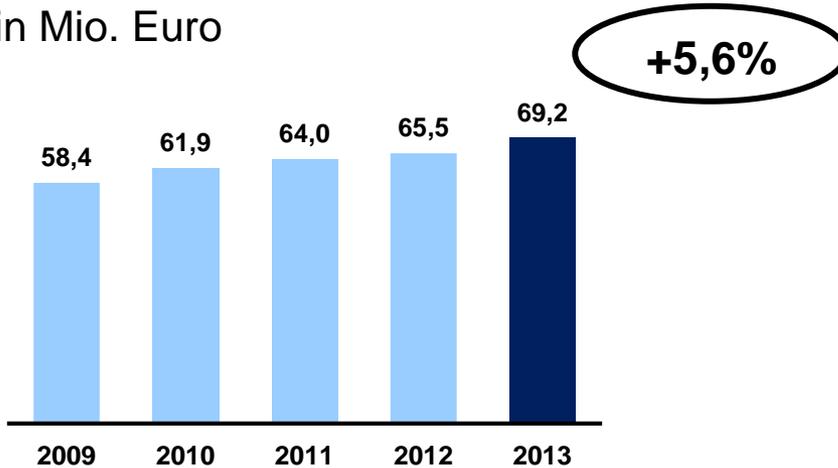
- ▶ **Mehrwertprodukte begründen Trend „von Masse zu Klasse“; in Q1 2013 deutlich sichtbar**

\* nur Umsatz der Fotofinishing-Segmente

# Segment Fotofinishing Q1

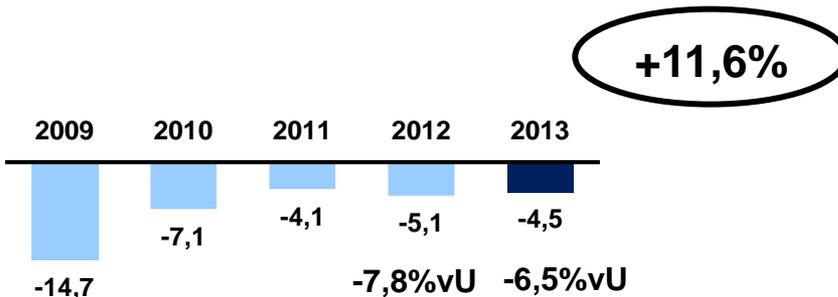
Umsatz

in Mio. Euro



- Mehrwertprodukte (z.B. CEWE FOTOBUCH-Umsatz >10%) lassen Umsatz steigen
- Umsatzanstieg begünstigt durch lang anhaltende Winterperiode

EBIT



- EBIT-Marge im stets negativen Q1 um 0,6 m€ verbessert (trotz Sonderaufwendungen für Standortzusammenlegungen)

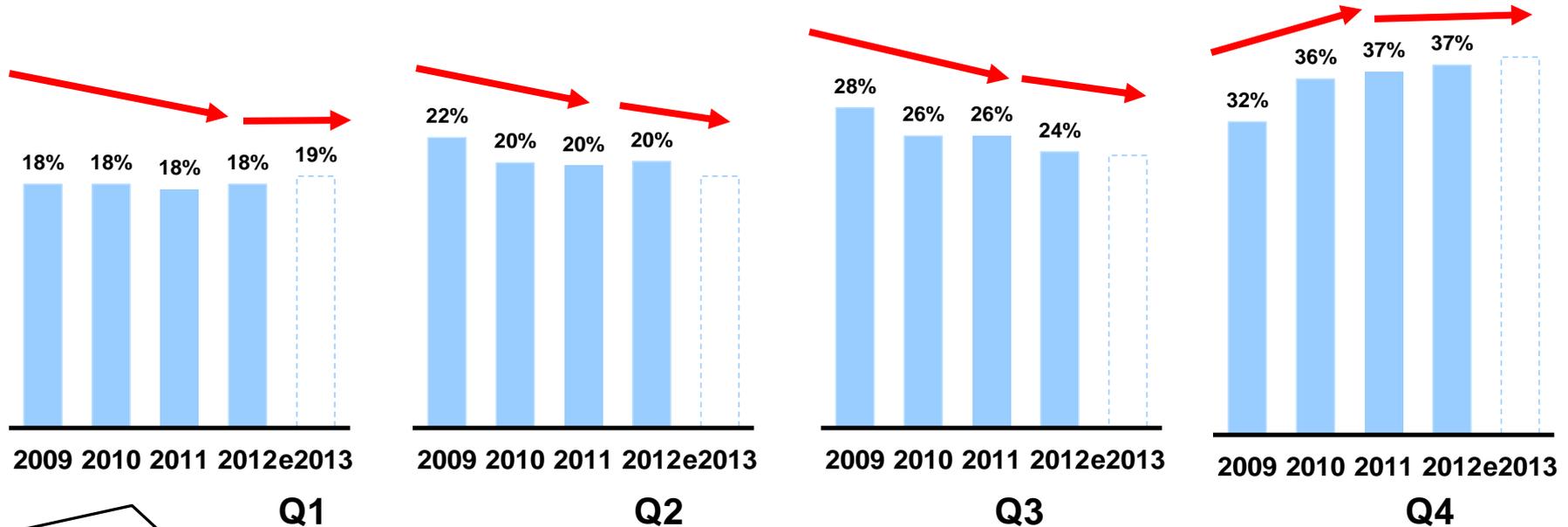
## ► Fotofinishing steigert Umsatz und verbessert saisonal negatives EBIT trotz Einmaleffekten

EBIT 2009 und 2010 nach altem Segmentbericht (d.h. inklusive Frühphase Online Druck)  
 Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Umsatzanteile nach Quartalen - Fotofinishing

## Saisonale Verteilung: CEWE 2009 bis 2013

Umsatzanteil je Quartal in Prozent



345-365m€\*  
Umsatzziel  
2013

64,5-68,0  
m€

69,2  Ist

► **Fotofinishing-Umsätze oberhalb der erwarteten Bandbreite**

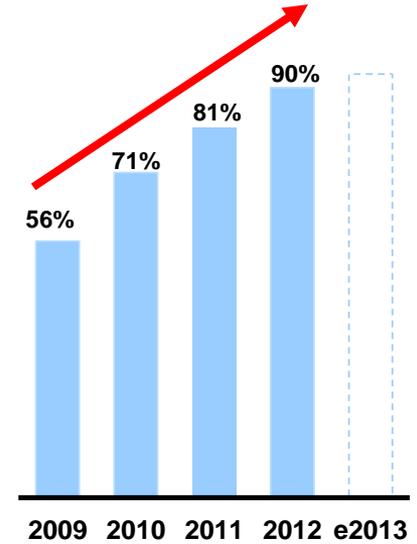
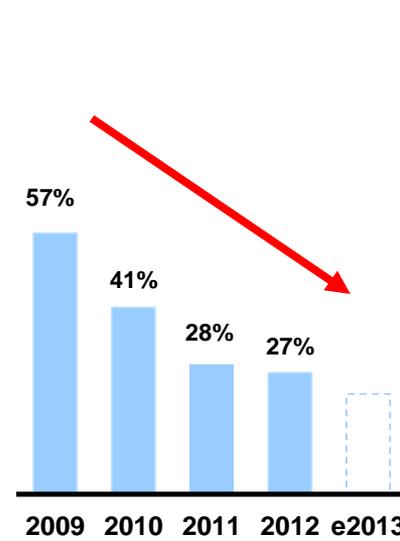
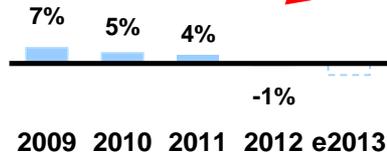
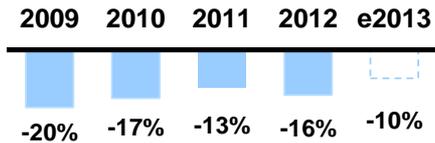
NB: Angaben 2009 bis 2011 gemäß altem Segmentbericht

\* 510-530 m€ abzüglich Onlinedruck-Ziel (60 m€) und Einzelhandel-Vorjahresumsatz (105 m€)

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# EBIT vor Restrukturierung nach Quartalen - Fotofinishing

## Saisonale Verteilung: CEWE 2009 bis 2013 EBIT-Anteil je Quartal in Prozent



**Q1**

-3,1 - -3,7 m€

**Q2**

-2,2 m€

Ist

31,1-37,1 m€\*  
EBIT-Ziel 2013  
Fotofinishing

▶ **EBIT auch witterungsbedingt besser als erwartet**

NB: Angaben 2009 bis 2011 gemäß altem Segmentbericht

\* 29,3-35,3 m€ EBIT vor Restrukturierung abzüglich Einzelhandels -(1,7 m€) und Online Druck-Ziel +(-3,5 m€)

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Agenda

## 1. Neuheiten und Ergebnisse

- Fotofinishing

**- Online Druck**

- Einzelhandel

## 2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)

## 3. Ausblick

## 4. Q & A

# CEWE Markenstruktur



Beispiel Deutschland:  
32% ungestützte und 51 %  
gestützte Markenbekanntheit



CEWE  
FOTOBUCH-  
Markenbekanntheit  
unterstützt  
CEWE-PRINT.de



cewe-print bildet die  
Funktionalität von  
saxoprint.de ab



Bedient weiter seine  
Kundenbasis

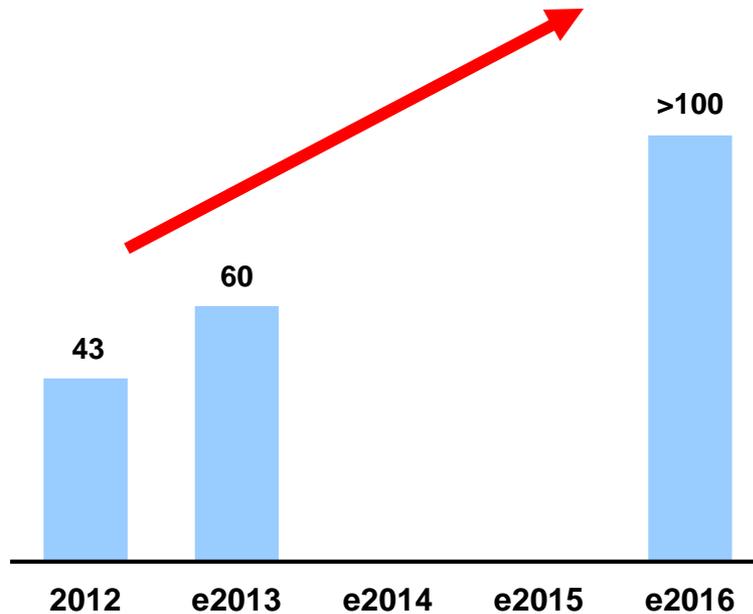


Bedient weiter seine  
Kundenbasis

- ▶ **CEWE-PRINT profitiert von der Markenbekanntheit des CEWE FOTOBUCHs**
- ▶ **saxoprint.de und viaprinto.de existieren weiter**

# Wachstumsperspektive Online Druck

**Umsatz**  
in Mio. Euro

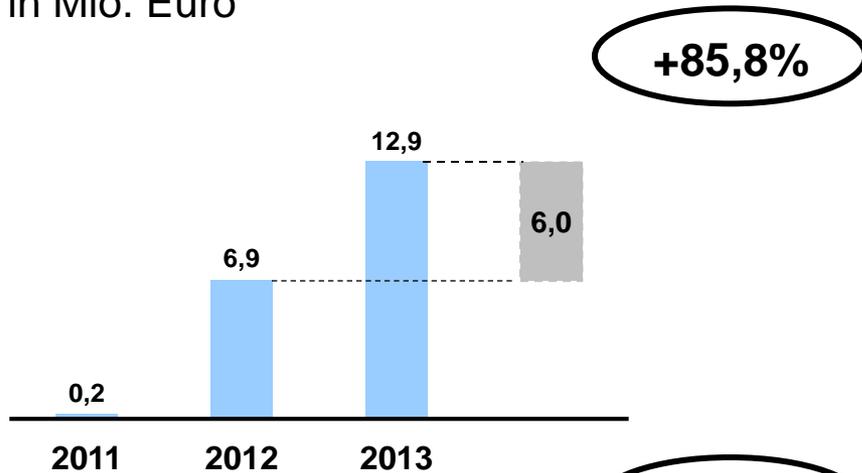


- ▶ In 4 Jahren soll das Segment Online Druck über 100 Mio. Euro Umsatz generieren

# Segment Online Druck Q1

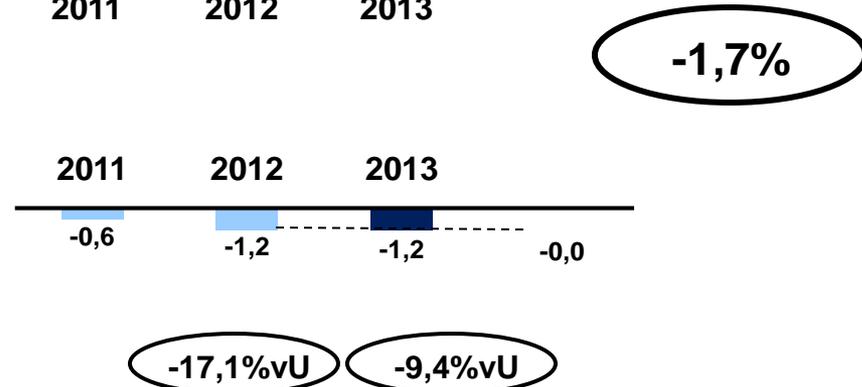
in Mio. Euro

Umsatz



- Online Druck-Umsatzwachstum im Q1 erfüllt Erwartungen
- Vorjahr Saxoprint ohne Monat Januar (Erstkonsolidierung im Feb. 2012)

EBIT



- Trotz mehr Marketingaufwand in Q1 2013 EBIT auf Vorjahresniveau

- ▶ Segment „Online Druck“ legt im Umsatz deutlich zu
- ▶ Marketing-Anschubinvestition bedingt Anlaufverluste

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Agenda

## 1. Neuheiten und Ergebnisse

- Fotofinishing

- Online Druck

**- Einzelhandel**

## 2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)

## 3. Ausblick

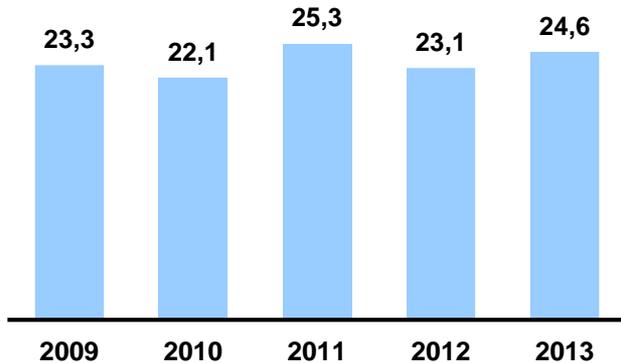
## 4. Q & A

# Segment Einzelhandel\* Q1

in Mio. Euro

Umsatz\*

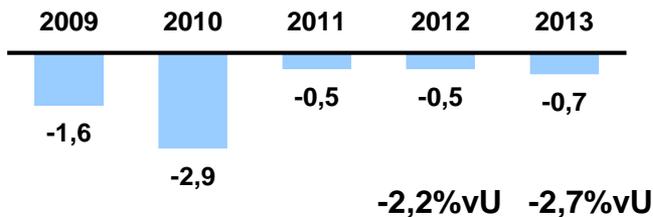
+6,5%



- Polnischer Markt erholt sich von Konsumzurückhaltung, Umsatz in allen Ländern gestiegen

EBIT\*

-30,9%



- Trotz Aufwendungen zur Verbesserung des Online-Marktauftritts bei Japan Photo EBIT etwa auf Vorjahresniveau

▶ **Gute Umsatzentwicklung im Foto-Hardware-Einzelhandel**

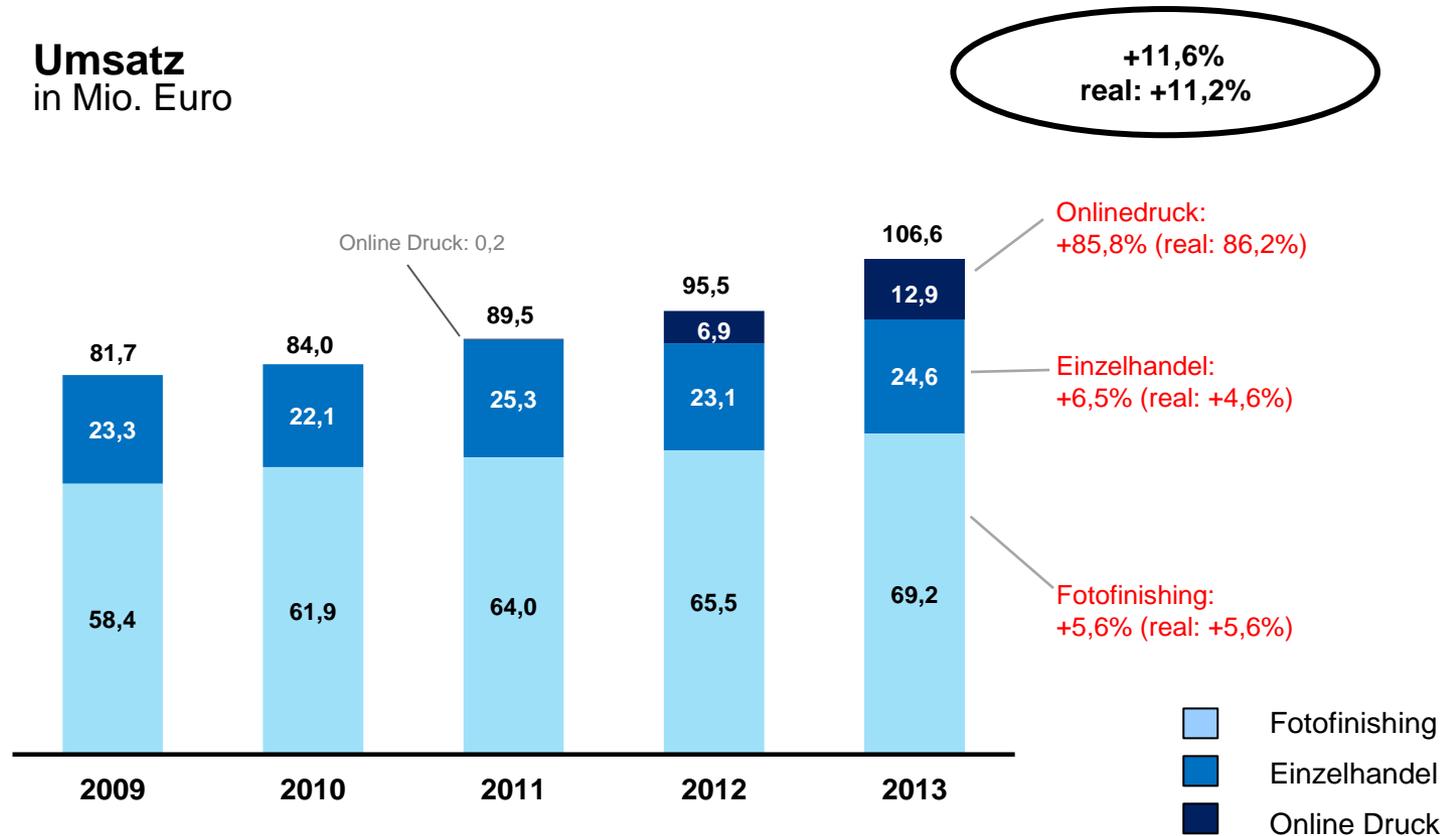
▶ **EBIT etwa auf Niveau der Vorjahre**

\* Nur Hardware, kein Fotofinishing - EBIT 2009 bis 2010 nach altem Segmentbericht

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Umsatz nach strategischen Geschäftsfeldern Q1

**Umsatz**  
in Mio. Euro

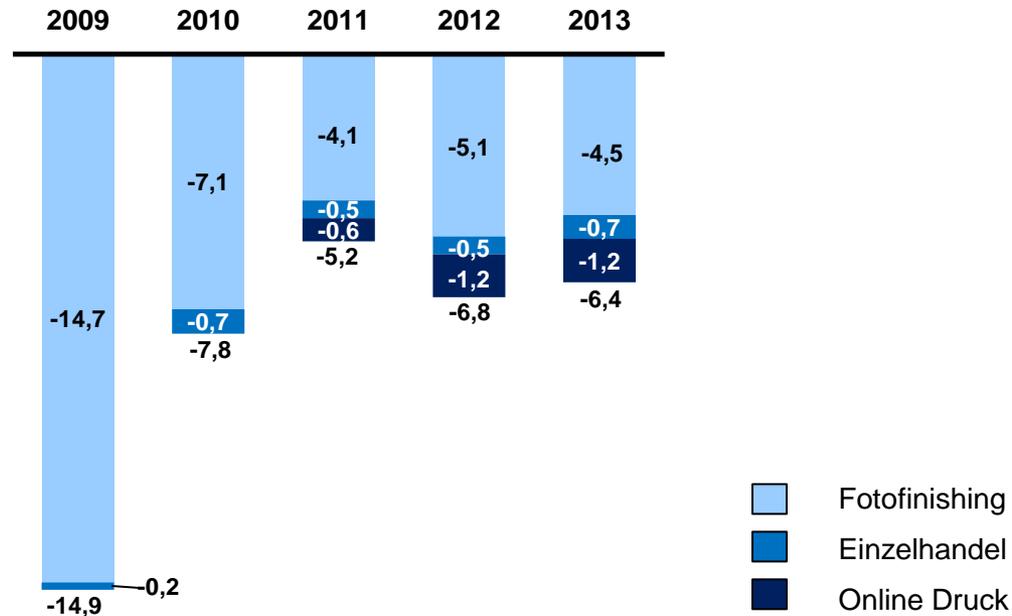


► **Alle Geschäftsfelder tragen das Umsatzwachstum**

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Operatives Ergebnis (EBIT\*) Q1

## EBIT in Mio. Euro



► EBIT legt trotz Sondereffekten um 0,4 Mio. Euro zu

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Agenda

1. Neuheiten und Ergebnisse

**2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)**

3. Ausblick

4. Q & A

# Konzern GuV-Darstellung – Q1

In Millionen Euro	Q1 2013	% v. Umsatz	Q1 2012	% v. Umsatz	Delta* m€	Delta* %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>106,6</b>	<b>100,0%</b>	<b>95,5</b>	<b>100,0%</b>	<b>+11,1</b>	<b>+11,6</b>
Bestandsveränderung	0,1	0,1%	0,1	0,1%	+0,0	*
Andere aktivierte Eigenleistung	0,2	0,2%	0,2	0,2%	-0,0	-11,4
Sonstige betriebliche Erträge	5,2	4,9%	5,3	5,5%	-0,1	-2,1
Materialaufwand	-42,2	-39,6%	-37,7	-39,5%	-4,5	-12,0
<b>Rohergebnis</b>	<b>69,8</b>	<b>65,5%</b>	<b>63,4</b>	<b>66,4%</b>	<b>+6,5</b>	<b>+10,2</b>
Personalaufwand	-32,8	-30,7%	-28,8	-30,2%	-4,0	-13,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-34,4	-32,2%	-32,3	-33,9%	-2,0	-6,3
<b>EBITDA</b>	<b>2,7</b>	<b>2,5%</b>	<b>2,2</b>	<b>2,3%</b>	<b>+0,5</b>	<b>+21,3</b>
Abschreibungen	-9,1	-8,5%	-9,0	-9,5%	-0,0	-0,3
<b>EBIT</b>	<b>-6,4</b>	<b>-6,0%</b>	<b>-6,8</b>	<b>-7,1%</b>	<b>+0,4</b>	<b>-6,5</b>
Finanzergebnis	-0,4	-0,4%	-0,5	-0,5%	+0,1	+13,6
<b>EBT</b>	<b>-6,8</b>	<b>-6,4%</b>	<b>-7,3</b>	<b>-7,7%</b>	<b>+0,5</b>	<b>-7,0</b>
Steuern	0,0	0,0%	0,2	0,3%	-0,2	+91,3
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-6,8</b>	<b>-6,4%</b>	<b>-7,1</b>	<b>-7,4%</b>	<b>+0,3</b>	<b>-4,2</b>

**Verteilung der Umsatzerlöse:**  
 69,2 m€ Fotofinishing (VJ: 65,5 m€)  
 24,6 m€ Einzelhandel (VJ: 23,1 m€)  
 12,9 m€ Online-Druck (VJ: 6,9 m€)

(-) RHB-Stoffe  
 (-) Bezogene Fremdleistungen

(-) Erhöhung durch Saxoprint  
 (-) Rückstellungen für Standortzusammenlegungen

(-) Marketingkosten CEWE PRINT  
 (+) Weniger Wertberichtigungen auf Forderungen (Vorjahr: Schlecker)

(-) Latente Steuern

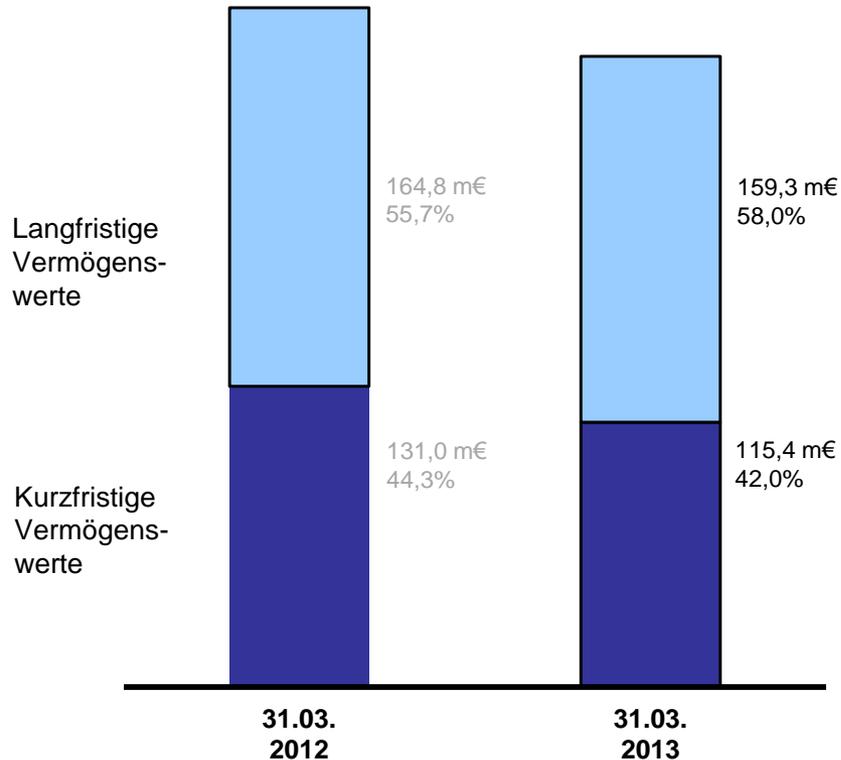
\*Vorzeichen entspricht Ergebnisauswirkung  
 Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Bilanz zum 31. März 2013 – T-12

## Aktiva

295,8 m€

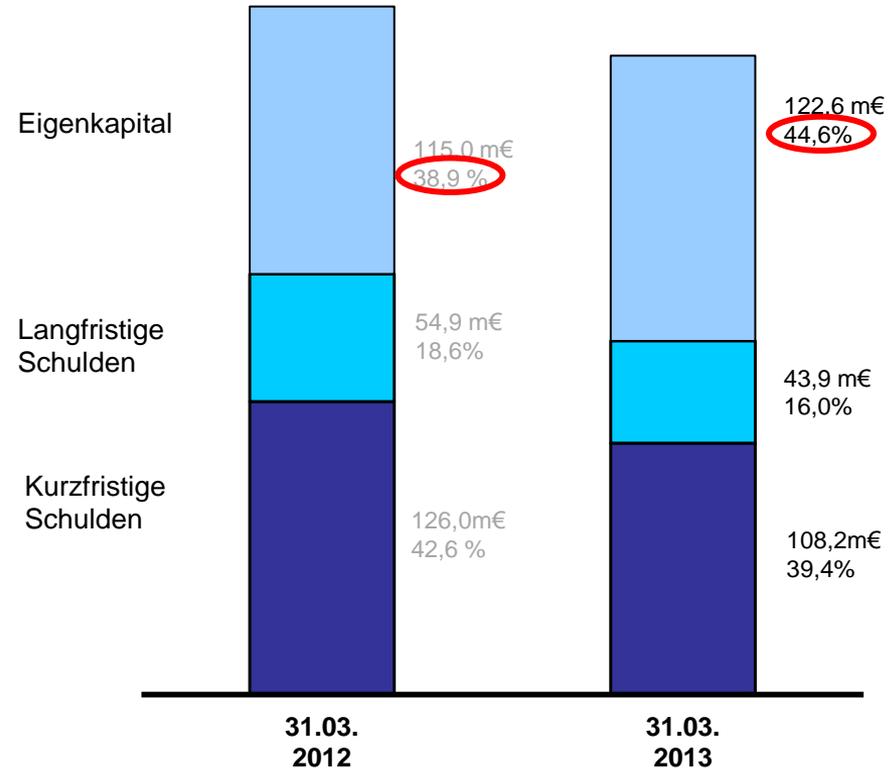
274,6 m€



## Passiva

295,8 m€

274,6 m€



► **Eigenkapitalquote deutlich gestiegen;  
Vorjahr stark durch Saxoprint-Akquisition beeinflusst**

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Konzern Bilanz-Darstellung: Aktiva – T-12

In Millionen Euro	31.03. 2013	% v. Bilanzs.	31.03. 2012	% v. Bilanzs.	Delta m€	Delta %	
Sachanlagen	95,1	34,6 %	99,0	33,5 %	-3,9	-4,0 %	(-) Invest < Afa (-) Umgliederung Gebäude in Graudenz in zur Veräußerung gehalten Sachanlagen
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	4,3	1,6 %	4,7	1,6 %	-0,5	-9,6 %	
Geschäfts- und Firmenwert	28,5	10,4 %	26,9	9,1 %	+1,6	+6,1 %	
Immaterielle Vermögenswerte	21,3	7,8 %	23,7	8,0 %	-2,4	-10,1 %	(-) Verringerung durch planmäßige Afa
Finanzanlagen	0,5	0,2 %	0,6	0,2 %	-0,1	-16,4 %	
Langfristige Forderungen aus Ertragsteuer-Erstattungen	2,1	0,8 %	2,6	0,9 %	-0,5	-18,0 %	(+) Anpassung Diron
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	0,3	0,1 %	0,2	0,1 %	+0,1	+24,4 %	(-) Für die Konzerngruppe gilt: Invest < Afa
Übrige sonstige langfristige Forderungen und Vermögenswerte	0,2	0,1 %	0,4	0,1 %	-0,2	-45,8 %	(-) Umgliederung in die kurzfristigen Steuerforderungen
Aktive latente Steuern	7,0	2,5 %	6,8	2,3 %	+0,2	+3,3 %	
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>159,3</b>	<b>58,0 %</b>	<b>164,8</b>	<b>55,7 %</b>	<b>-5,5</b>	<b>-3,4 %</b>	
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	1,0	0,4 %	0,2	0,1 %	+0,8	+421,0 %	(-) Umgliederung Grundstück und Gebäude Graudenz (Polen)
Vorräte	52,7	19,2 %	45,5	15,4 %	+7,2	+15,9 %	(+) RHB-Stoffe (+) Handelswaren
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40,0	14,5 %	43,4	14,7 %	-3,4	-7,9 %	(-) Forderungen (z.B. Schlecker)
Kurzfristige Forderungen aus Ertragsteuer-Erstattungen	2,1	0,8 %	2,7	0,9 %	-0,6	-21,8 %	
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	3,8	1,4 %	14,1	4,8 %	-10,3	-73,2 %	(-) Ergebnisinduzierte Aktivierung der Vorauszahlungen
Übrige sonstige kurzfristige Forderungen und Vermögenswerte	4,2	1,5 %	6,3	2,1 %	-2,1	*	(-) Vier-Monats-Geldanlage
Liquide Mittel	11,6	4,2 %	18,8	6,4 %	-7,3	-38,5 %	(-) Kurzfristiger ARAP
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>115,4</b>	<b>42,0 %</b>	<b>131,0</b>	<b>44,3 %</b>	<b>-15,6</b>	<b>-11,9 %</b>	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>274,6</b>	<b>100,0 %</b>	<b>295,8</b>	<b>100,0 %</b>	<b>-21,2</b>	<b>-7,2 %</b>	

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Konzern Bilanz-Darstellung: Passiva – T-12

In Millionen Euro	31.03. 2013	% v. Bilanzs.	31.03. 2012	% v. Bilanzs.	Delta m€	Delta %
Gezeichnetes Kapital	19,2	7,0 %	19,2	6,5 %	+0,0	+0,0 %
Kapitalrücklage	56,2	20,5 %	56,2	19,0 %	+0,0	+0,0 %
Sonderposten für eigene Anteile	-23,9	-8,7 %	-24,4	-8,3 %	+0,5	+2,0 %
Gewinnrücklagen und Bilanzgewinn	71,1	25,9 %	64,0	21,6 %	+7,1	+11,1 %
<b>Eigenkapital</b>	<b>122,6</b>	<b>44,6 %</b>	<b>115,0</b>	<b>38,9 %</b>	<b>+7,6</b>	<b>+6,6 %</b>
Lfr. Sonderposten für Investitionszuwendungen	0,2	0,1 %	0,2	0,1 %	+0,0	+13,3 %
Lfr. Pensionsrückstellungen	17,7	6,4 %	12,7	4,3 %	+4,9	+38,7 %
Lfr. passive latente Steuern	4,2	1,5 %	4,9	1,6 %	-0,7	-14,3 %
Lfr. übrige Rückstellungen	0,5	0,2 %	1,1	0,4 %	-0,6	-50,9 %
Lfr. Finanzverbindlichkeiten	17,3	6,3 %	31,7	10,7 %	-14,5	-45,6 %
Sonstige lfr. Finanzverbindlichkeiten	3,9	1,4 %	3,9	1,3 %	-0,1	*
Lfr. übrige Verbindlichkeiten	0,1	0,0 %	0,3	0,1 %	-0,2	-68,4 %
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>43,9</b>	<b>16,0 %</b>	<b>54,9</b>	<b>18,6 %</b>	<b>-11,0</b>	<b>-20,0 %</b>
Kfr. Sonderposten für Investitionszuwendungen	0,1	0,0 %	0,1	0,0 %	-0,0	-26,7 %
Kfr. Steuerrückstellungen	2,4	0,9 %	6,0	2,0 %	-3,6	-59,7 %
Kfr. Übrige Rückstellungen	10,1	3,7 %	10,6	3,6 %	-0,5	-5,1 %
Kfr. Finanzverbindlichkeiten	20,3	7,4 %	30,5	10,3 %	-10,1	-33,3 %
Kfr. übrige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	56,5	20,6 %	60,4	20,4 %	-3,9	-6,4 %
Kfr. übrige finanzielle Verbindlichkeiten	1,1	0,4 %	1,1	0,4 %	-0,0	-2,5 %
Kfr. übrige Verbindlichkeiten	17,7	6,5 %	17,3	5,8 %	+0,4	+2,5 %
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>108,2</b>	<b>39,4 %</b>	<b>126,0</b>	<b>42,6 %</b>	<b>-17,8</b>	<b>-14,1 %</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>274,6</b>	<b>100,0 %</b>	<b>295,8</b>	<b>100,0 %</b>	<b>-21,2</b>	<b>-7,2 %</b>

(+) Belegschaftsaktien

(+) Ergebnis nach Steuern  
(-) Dividendenausschüttung  
(-) Erfolgsneutrale Aufwendungen

(+) Anpassung an IAS 19

(-)Saxoprint: Abschreibung der im  
Rahmen der PPA aktivierten  
immateriellen Vermögenswerte

(-) Umgliederung des kurzfristigen  
Anteils

(-) Tilgung  
(-) Umbuchung in die kurzfristigen  
Verbindlichkeiten

(-) Anwachsung Diron

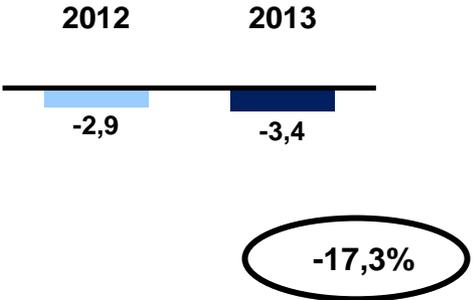
(-) Tilgung  
(+) Umbuchung aus den langfristigen  
Finanzverbindlichkeiten

(-) Reduzierter Einkauf

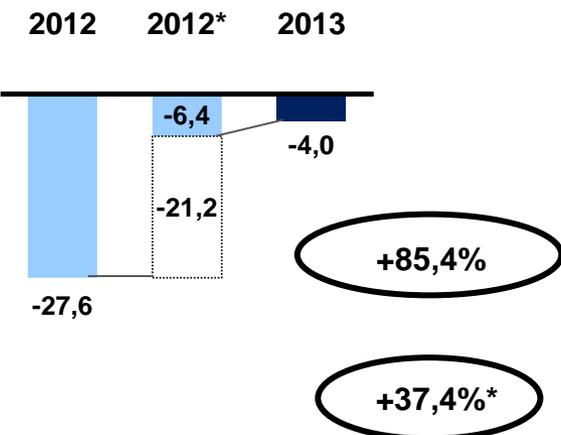
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Free Cash Flow Q1

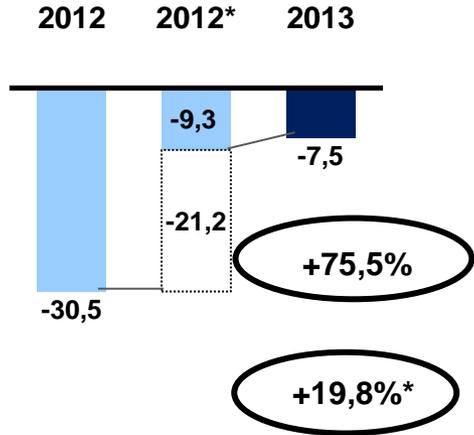
**Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit**  
in Mio. Euro



**Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit**  
in Mio. Euro



**Free Cash Flow**  
in Mio. Euro

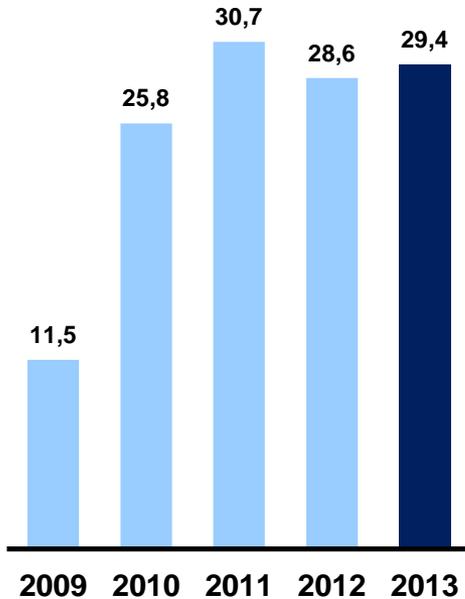


► **Free-Cash Flow ohne Akquisitionseffekt in Höhe von -21,2 Mio. Euro wieder auf Normalniveau**

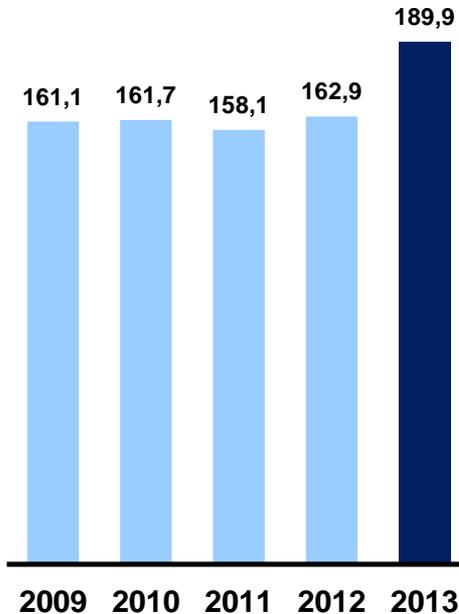
\*bereinigt um Akquisitionseffekt  
Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# ROCE per 31.03.

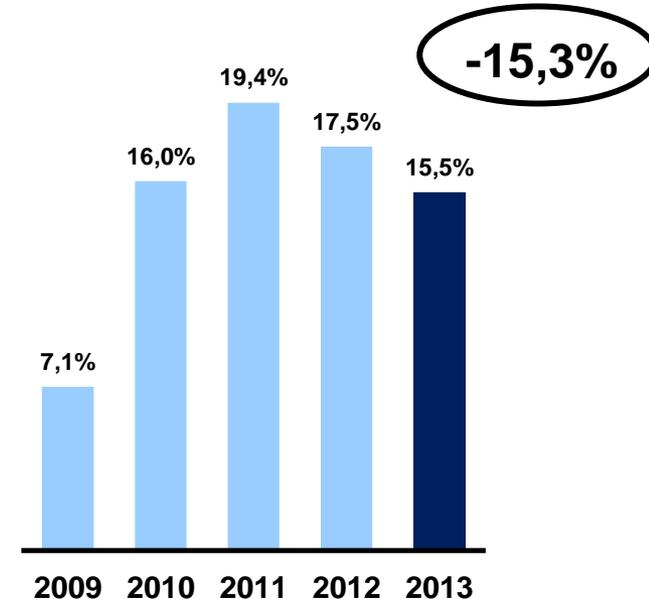
12-Monats-EBIT  
in Mio. Euro



Durchschn. Capital  
Employed der vergangenen  
4 Quartale  
in Mio. Euro



ROCE\*  
in %



► **ROCE weiter solide, obwohl Online-Druck-Akquisition jetzt erstmals voll im Capital Employed enthalten, Ergebnisbeiträge daraus aber noch fehlen**

\*  $ROCE = \frac{12\text{-Monats-EBIT}}{\text{Ø Capital Employed}}$

Es können sich Rundungsdifferenzen ergeben

# Agenda

1. Neuheiten und Ergebnisse
2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)
- 3. Ausblick**
4. Q & A

# Ausblick 2013

## Zielsetzungen

				Veränderung Ziele '13 vs. Ist '12	Veränderung Q1 '13 vs. Q1 '12
Farbfotos	digital	2,10-2,15	Mrd. Stück	-9% bis -6%	+0,2%
	analog	0,10-0,11	Mrd. Stück	-38% bis -32%	-32,0%
	gesamt	2,20-2,26	Mrd. Stück	-11% bis -8%	-2,0%
CEWE FOTOBÜCHER		5,8-6,0	Mio. Stück	+4% bis +7%	+7,3%
Investitionen		37	Mio. Euro	+/-0%	
Umsatz		510-530	Mio. Euro	+1% bis +5%	+5,6%
EBIT		27-33	Mio. Euro	-7% bis +14%	+11,6%
EBT		25-31	Mio. Euro	-6% bis +16%	+6,8%
Ergebnis nach Steuern		16-20	Mio. Euro	-15% bis +6%	+4,2%
Ergebnis je Aktie		2,44-3,06	Euro/Aktie	-15% bis +7%	

► **Ausblick bestätigt**

# Agenda

1. Neuheiten und Ergebnisse
2. Finanzbericht (GuV-Details, Bilanz, Cash Flow, Kapitalrentabilität)
3. Ausblick
- 4. Q & A**

# Q&A-Session

Analysten-Telefonkonferenz

Oldenburg  
8. November 2012



**cewe-print.de**  
Ihr Online Druckpartner



*Mein*  
**cewe fotobuch**  
Mein Leben